

Nelles
Pocket



Mit aktuellen Reisetipps
und praktischen Reiseinfos



Foto: Justin Foullkes (iStockphoto.com)

Großbritannien


























London

Ausflug nach Windsor Castle

Reiseführer

Nelles
Verlag

LEGENDE

★★	Top-Attraktion (in Karte)		Nationaler Flughafen		Autobahn
★	(in Text)		UNESCO Welterbe		Fernverkehrsstraße
★	sehr sehenswert (in Karte)		Kirche		Hauptstraße
★	(in Text)		Friedhof		Landstraße
	8		Schloß		Landstraße
	Öffentliches bzw. bedeutendes Gebäude		Denkmal		Eisenbahn
	Hotel		Post		A40
	Restaurant, Café, Bar		Hospital		A4
	Touristeninformation		Parkplatz		Russell Sq
	Einkaufszentrum				Metro mit Haltestelle

IMPRESSUM: Nelles Pocket: London

All rights reserved

© Nelles® Verlag GmbH, 81379 München, Machtlfinger Str. 26 Rgb.

Info@nelles.com, www.nelles.com

Ausgabe 2016

ISBN 978-3-86574-758-7

Lizenzbestimmungen: Gegenstand des Nutzungsverhältnisses sind die von Nelles Verlag GmbH publizierten digitalen Reiseführer „Nelles Pocket“. Nelles Verlag GmbH gestattet nur Letztkunden die Nutzung des „Nelles Pocket“. Nelles Verlag GmbH räumt den Nutzern ein nicht ausschließliches und beschränktes Recht zur Nutzung des „Nelles Pocket“ ein. Die Nutzer sind berechtigt, jeweils eine digitale Kopie des gewünschten Reiseführers downzuloaden, davon eine elektronische Kopie zur Sicherung anzulegen und, soweit von Nelles Verlag GmbH zur Verfügung gestellt, einen Ausdruck herzustellen sowie davon zwei Kopien anzufertigen. Jede weitere Nutzung ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Nelles Verlag GmbH zulässig. Verstößt der Nutzer gegen diese Lizenzbestimmung, so verpflichtet er sich, unabhängig von einem weitergehenden Schadensersatzanspruch, für jeden schuldhaften Verstoß eine Vertragsstrafe zu bezahlen. Der Nutzer wird darüber informiert, dass die Firma Nelles Verlag GmbH zum Schutze des „Nelles Pocket“ technische Maßnahmen ergriffen hat. Der Nutzer ist nicht berechtigt, die technischen Schutzmaßnahmen ohne Zustimmung von Nelles Verlag GmbH zu umgehen. Die von Nelles Verlag GmbH angebrachten Urheberrechtshinweise, Quellenangaben und Markenbezeichnungen dürfen vom Nutzer weder verändert noch beseitigt werden.

Haftungsausschluss: Alle Angaben im „Nelles Pocket“ werden von dem Team der Nelles Verlag GmbH sorgfältig recherchiert und auf den aktuellen Stand gebracht sowie, soweit möglich, auf Stimmigkeit überprüft. Trotz sorgfältiger Recherchen ist es nicht ausgeschlossen, dass die Angaben im „Nelles Pocket“ nicht oder nicht mehr zutreffend sind. Nelles Verlag GmbH kann daher ebenso wenig wie das Team vom „Nelles Pocket“ eine Haftung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der im „Nelles Pocket“ dargebotenen Angaben übernehmen. Nelles Verlag GmbH und sein Team können insbesondere nicht für Schäden, Unannehmlichkeiten oder Unstimmigkeiten, Verletzungen oder sonstige Folgen durch die Angaben im „Nelles Pocket“ verantwortlich gemacht werden. Dieser Haftungsausschluss gilt jedoch nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von Nelles Verlag GmbH oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Nelles Verlag GmbH beruhen. In gleicher Form gilt der Haftungsausschluss nicht für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung von Nelles Verlag GmbH oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von Nelles Verlag GmbH beruhen. Nelles Verlag GmbH haftet nicht für die Verfügbarkeit ihrer Leistungen.

Bei den Hyperlinks und Werbeanzeigen handelt es sich um fremde Inhalte, für deren Richtigkeit keine Haftung übernommen werden kann. Die Nelles Verlag GmbH distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten der verlinkten Seiten. In keinem Fall haftet die Nelles Verlag GmbH für irgendwelche direkten, indirekten, speziellen oder sonstigen Schäden, die sich aus der Nutzung einer verlinkten Website ergeben.

- R06 -



Höhepunkte	8
Einstimmung	9
Geschichte im Überblick	10

FEATURES

Essen gehen	14
<i>INFO: Restaurants</i>	17
Shopping	18
<i>INFO: Einkaufen</i>	22-23
Parks	24
<i>INFO: Parks und Plätze</i>	27
Ausgehen	28
<i>INFO: Nachtleben</i>	33

LONDON INNENSTADT

Westminster	34
Houses of Parliament	34
Westminster Abbey	35
Tate Gallery	37
Westminster Cathedral	37
Buckingham Palace	37
The Mall	39
Trafalgar Square	42
Whitehall	44
Covent Garden	44
Soho	47
Chinatown	47
Leicester Square	48
Piccadilly Circus	48
Mayfair	48
Marylebone / Bloomsbury	50
Madame Tussaud's	50
British Museum	51
City	54
Fleet Street und Temple District	54
St. Paul's Cathedral	55
Rund um St. Paul's Cathedral	56
Das Finanzzentrum	57
Tower of London	60
Tower Bridge	62
Das Südufer der Themse	62
<i>INFO: Sehenswertes, Restaurants</i>	69-73

GREATER LONDON

Sehenswertes im Westen	74
South Kensington	74
Natural History Museum	74
Science Museum	75
Victoria & Albert Museum	75
Knightsbridge / Harrod's	76
Chelsea	77
Kensington	77

Bayswater / Notting Hill	78
Chiswick House	78
Kew Gardens	78
Hampton Court	79
Windsor Castle	80

Sehenswertes im Norden	81
Camden Town	81
Islington	82
Hampstead	82

Sehenswertes im Osten	84
Docklands	84
Greenwich	85
Dulwich Gallery	86
<i>INFO: Sehenswertes, Restaurants.</i>	87-89

REISE-INFORMATIONEN

Vorbereitungen	90
Klima und beste Reisezeit	90
Einreisebestimmungen	90
Flughäfen	90
London Pass	90
Praktische Tipps	90
Elektrizität	90
Feste und Feiertage	91
Geld	91
Kleidergrößen	91
Krankenversicherung	91
Maße und Gewichte	91
Notruf	91
Öffentliche Verkehrsmittel	91
Öffnungszeiten	92
Post	92
Rauchen	92
Sicherheit	92
Stadtrundfahrten und -gänge	92
Taxis	93
Telefon	93
Trinkgeld	93
Vorwahlen	93
Zahlen und Fakten	93
Zeit	93
Adressen	94
Botschaften	94
Britisches Fremdenverkehrsamt	94
Touristenbüros in London	94
London im Internet	94

Autoren	94
--------------------------	----

Register	95
---------------------------	----





HÖHEPUNKTE

★★**Westminster Abbey** (S. 35): Krönungskirche mit vielen Kunstschätzen und Denkmälern.

★★**Tate Gallery** (S. 37) und
★★**Tate Modern** (S. 65): Bedeutende Kunstgalerie mit Werken britischer Künstler vom 16.-19. Jh. und internationaler Kunst seit 1880. Die Tate Modern in einem ehemaligen Heizkraftwerk ist ganz der modernen Kunst gewidmet.

★★**Buckingham Palace** (S. 37): Prachtvolle Residenz der Königsfamilie.

★★**Trafalgar Square** (S. 42): Einziger groß angelegter Platz der Londoner Innenstadt mit
★★**National Gallery** (Kunst vom 13.-20. Jh.) und
★★**National Portrait Gallery** (Porträts berühmter Briten von der Tudor-Zeit bis heute).

★**Covent Garden** (S. 44): Stimmungsvolle georgianische Markthalle mit schöner Piazza, buntes Treiben zu jeder Tageszeit.

★★**Courtauld Institute Galleries** im
★**Somerset House** (S. 45): Hervorragende Sammlung französischer Impressionisten und englischer Künstler des 19. und 20. Jh. in einem Prachtbau von 1775.

★★**Madame Tussaud's Wachsfigurenkabinett** (S. 50): Promis, Filmstars, Serienmörder – und alle aus Wachs.

★★**British Museum** (S. 51): Eines der ältesten und größten Museen der Erde mit unschätzbaren Preziosen aus aller Welt.

★★**St. Paul's Cathedral** (S. 55): Die stolze Kathedrale mit ihrer riesigen
★★**Kuppel** ist das Meisterwerk des Architekten Christopher Wren.

★★**Tower of London** (S. 60): Eine Reise durch die Geschichte des Königreichs. Hauptattraktion sind die
★★**Kronjuwelen**.

★★**Tower Bridge** (S. 62): Viktorianische Zugbrücke, wunderschönes Wahrzeichen Londons und ein technisches Meisterwerk.

★★**London Eye** (S. 64): Eines der größten Riesenräder der Welt – es bietet eine einmalige Aussicht über das Stadtzentrum.

★★**City Hall** (S. 68): Moderne Architektur vom Feinsten – das ökologisch perfekt durchdachte Glas-Ei von Sir Norman Foster ist Sitz des Londoner Bürgermeisters.

★★**Kensington Gardens / Hyde Park** (S. 74 und 25): Liebste Spielwiese der Londoner, viel Natur mitten in der Großstadt.

★★**Victoria & Albert Museum** (S. 75): Nationalmuseum der Schönen und Angewandten Künste mit einzigartigen Kostbarkeiten aus aller Welt.

★★**Markt in der Portobello Road** (S. 78 und 19): Längster Straßenmarkt Englands.

★★**Kew Gardens** (S. 78): In der wunderschönen Anlage der königlichen Botanischen Gärten stehen noch original erhaltene Gewächshäuser aus dem 19. Jh.

★**Windsor Castle** (S. 80): Der bekannteste Wohnsitz der Royal Family – ist die Queen nicht zu Hause, kann man das Schloss aus dem 14. Jh. besichtigen.

★★**Markt in Camden** (S. 81 und 19): Sehr stimmungsvoller Markt, Flippiges und Künstlerisches in Hallen und am Kanal.

★★**Greenwich** (S. 85): Maritimes Weltkulturerbe – hier begann der Aufstieg Englands zur Seefahrernation.

EINSTIMMUNG

London war vor hundert Jahren die größte Stadt der Welt, Hauptstadt der ersten Industrialisierung und Zentrum des weltgrößten Imperiums, des British Empire. Eine Stadt der Superlative ist es bis heute geblieben: eines der wichtigsten Finanz- und Handelszentren der Erde, führend in Architektur, Design, Theater, Musik und Mode. Als Hauptstadt des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland ist London Sitz von Königshaus, Parlament und Regierung.

Kaum eine Stadt der Welt ist ähnlich vielschichtig und komplex. Dies ist unter anderem in der Tatsache begründet, dass London im Gegensatz zu vielen anderen Großstädten nicht aus einem historischen Zentrum heraus weiter in die Peripherie wuchs oder gar planmäßig angelegt und bebaut wurde, sondern vielmehr ein Konglomerat aus etlichen Dörfern und Kleinstädten ist. Jedes der verschiedenen Viertel der Stadt hat sein ganz eigenes Gesicht, viele konnten ihre Identität, ihren speziellen Charme über die Zeiten bewahren.

Zur bunten Mischung tragen die Einwohner aus aller Welt bei: Ein Viertel der über 8 Mio. Londoner stammt aus anderen Erdteilen, vor allem aus den Staaten des New Commonwealth. Etwa 150 Sprachen werden in der Stadt gesprochen!

Definierte sich London in den 1960er-Jahren vorwiegend durch sein kulturelles und kreatives Leben – die ganze Welt schaute begierig auf die neuesten Trends aus „Swinging London“ – so standen die 80er-Jahre ganz im Zeichen des wirtschaftlichen Umbruchs. Die Rezession Anfang des Jahrzehnts zerstörte alte Industriezentren und damit ein Drittel aller Arbeitsplätze. Als es Mitte der 1980er-Jahre wieder aufwärts ging, rückte der Dienstleis-

tungssektor in den Mittelpunkt. Als Folge konzentrieren sich in der Londoner City heute mehr als 500 Banken und Versicherungen aus über 70 Ländern, die von Margaret Thatchers Wirtschaftsgesetzen angezogen wurden und London zur Finanzkapitale der EU machten.

Doch London erfindet sich immer wieder neu: Den Übergang ins 21. Jahrhundert nutzte es wie kaum eine andere Stadt für ein ausgiebiges Facelifting. Man besann sich auf altes Potenzial und verwirklichte gleichzeitig zukunftsweisende Projekte.

Die aufsehenerregenden Highlights des dritten Jahrtausends finden sich vor allem am südlichen Themseufer, einer Gegend, die noch vor wenigen Jahrzehnten von heruntergekommenen Industriegebäuden und stillgelegten Hafenanlagen geprägt war: In ein leer stehendes Elektrizitätswerk zog eine der weltweit bedeutendsten Galerien für moderne Kunst ein, die Tate Modern; das alte Globe Theatre William Shakespeares wurde rekonstruiert; die futuristische City Hall von Norman Foster zieht Besucher ebenso in ihren Bann wie neue, modern konzipierte Ausstellungen, so das Design Museum, Vinopolis oder die kürzlich umgestaltete Hayward Gallery.

Auch am Abend hat man in London die Qual der Wahl: Eines der über hundert Theater besuchen? Ein hochklassiges Konzert hören – in der Royal Albert Hall zum Beispiel, im Opera House oder in einer Kirche? In einem traditionellen Pub gemütlich ein *Pint* trinken? Oder eintauchen in eine quicklebendige Club- und Musikkultur, wo eine junge, kreative Szene die Trends von morgen bestimmt?

Altehrwürdig und schrill, konservativ und kreativ, very british und multi-kulturell – all das und noch viel mehr macht London aus. Nur eines ist es niemals: langweilig.

800-200 v. Chr. Keltische Stämme besiedeln England. Eine ihrer Siedlungen entsteht auf dem Gebiet der heutigen City of London

Römerzeit (43-410 n. Chr)

Die Römer erobern die Insel und geben der Siedlung an der Themse den Namen Londinium. Bau einer 4,5 km langen Stadtmauer sowie der ersten Holzbrücke über die Themse. Londinium ist ein bedeutendes Handelszentrum mit etwa 30 000 Einwohnern.

Angelsächsische Zeit (410-1066)

410 Die Römer verlassen London. In den folgenden Jahrhunderten streiten Sachsen, Schotten, Wikinger und Dänen um die Stadt.

ab 594 Christianisierung. 604 wird London zum Bistum, die erste St. Paul's Cathedral wird als Bischofssitz erbaut.

883 Der angelsächsische König Alfred erklärt London zur Hauptstadt.

1052 Edward der Bekenner macht Westminster zum Königssitz und lässt Westminster Abbey errichten.

Normannische Zeit (1066-1154)

1066 Normannenkönig William der Eroberer besiegt den Angelsachsen Harold II. in der Schlacht bei Hastings. Der Bau des Tower of London beginnt.

1176 Die erste Steinbrücke über die Themse verbindet die City mit Southwark.

Mittelalter (1154-1485)

1215 Unter Johann ohne Land entsteht die Magna Charta, Grundlage der Verfassung.

1332 Das Parlament besteht erstmals aus zwei Kammern: dem House of Lords und dem House of Commons.

1339 Beginn des Hundertjährigen Krieges.

1348 Die Pest wütet in London.

Tudorzeit (1485-1603)

1485 Nach den „Rosenkriegen“ (Erbfolgekriegen) zwischen den Häusern von York und Lancaster bestiegt der erste Tudor-König Heinrich VII. den Thron.

1509-1547 Heinrich VIII. gründet die anglikanische Kirche.

1558 Unter Elizabeth I. blühen Wissenschaft und Kunst. London bekommt die erste große Wasserversorgung. Im Globe Theatre werden die Stücke William Shakespeares aufgeführt.

1565 Die Stadt dehnt sich weiter ins Umland aus und hat nun ca. 200 000 Einwohner.

1588 Sir Francis Drake besiegt die spanische Armada; Sir Walter Raleigh erobert Kolonien für das Königreich.

1600 Gründung der East India Company. Londons Hafen blüht.



Foto: Archiv f. Kunst und Geschichte, Berlin

Heinrich VIII., Gemälde von Hans Holbein d. J. (1536).

Die Stuarts (1603-1714)

1649 Charles I. wird vor dem Whitehall-Palast hingerichtet, die Republik wird ausgerufen.

1655-1658 Herrschaft Oliver Cromwells.

1660 Charles II. kehrt aus seinem Exil in Holland zurück (Restaurationszeit).

2.-7.9. 1666 Eine Feuersbrunst zerstört den Großteil der City, u. a. St. Paul's Cathedral.

1700 London ist mit über 600 000 Einwohnern die größte Stadt Europas.

1702 Erste Tageszeitung erscheint in d. Fleet Street.